

Ein Trost

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **69 (1943)**

Heft 13

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-480588>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

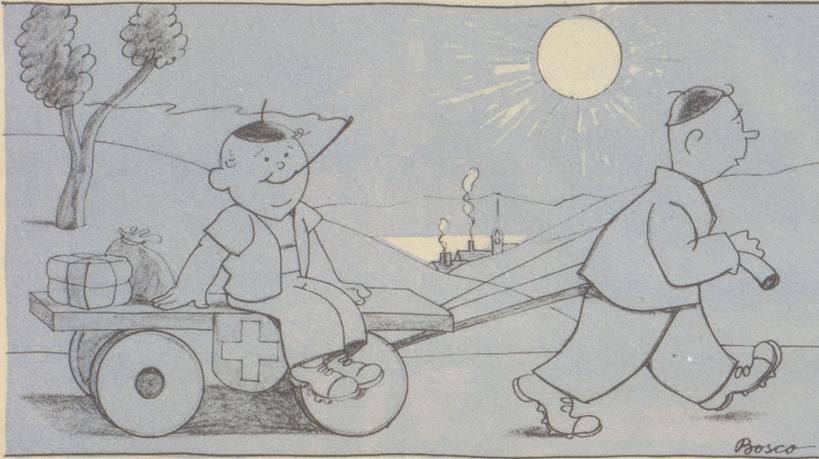
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

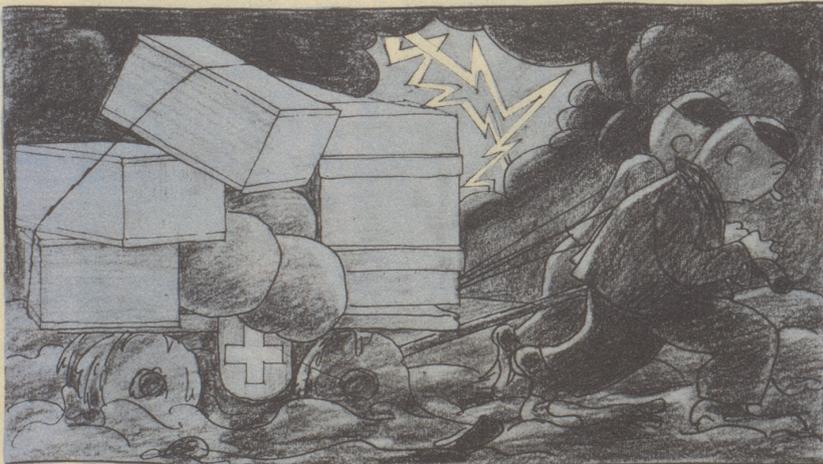
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Enand hälfe



Wenn die Straße — wie das Leben —
glatt ist — schön und ziemlich eben,
hat es weiter nichts zu sagen,
wenn nur — EINER zieht am Wagen,
und der andere frohlückelnd
zieh'n sich läßt, drauf oben hückelnd.



Doch wenn draußen große Not ist,
und die Straße voller Kot ist —
überall steh'n Barrikaden,
und der Wagen schwer beladen —
müssen — wenn auch unter Flüchen
BEIDE dann am Wagen züchen!

Bosco

Himmliche Liebe

In des Himmels Licht, dem reinen,
Tiefer Erdensehnsucht fern,
Strahlt, die Menschen zu vereinen,
Liebe wie ein goldner Stern.

Off wird sie zum leeren Worte,
Von des Tages Trug mißbraucht,
Listig aus des Mundes Pforte
An des Herzens Glas gehaucht.

Finster über unsern Wegen
Wandeln Wolken, schwer und dicht.
Schnee und Nebel, Hagel, Regen
Schirmen ab des Tages Licht.

Um des Herzens edles Fühlen
Düster Leid und stürmt das Haus,
Bis zum Grund uns aufzuwühlen —
Doch die Liebe stirbt nicht aus.

Nuba

Auf der Höhe der Zeit

Es war ein wunderschöner Farbenfilm über Kristallbildung und Pflanzenwuchs gezeigt worden. Auf dem Heimweg setzte mein Freund ein etwas enttäuschtes Gesicht auf. Nach dem Grund befragt, antwortete er: «En Kulturfilm über en Luftgriff isch halt doch no schöner!» ...

Vino

Ein Trost

P. P.

Wir bestätigen Ihnen, dass Sie pro Monat März 1943 hier nicht rationiert worden sind.

..kon, den 27. Febr. 1943

Achtungsvoll

Rationierungsstelle der
polit. Gemeinde ..kon, Zch.

+

Mein lieber Nebi!

Ein Trost in trüben Zeiten. Inmitten neuer Rationierungs-Maßnahmen erreichte mich die Mitteilung, daß wir armen Menschlein im März 1943 noch frei, d. h. nicht rationiert worden sind.

Ich habe zwar schon lange das Gefühl gehabt, daß die Menschen dem kriegswirtschaftlichen Sektor zugeteilt sind.

w. k.

Luxussteuer

Welche Heringe sind luxussteuerpflichtig?

Die Eheringe.

fis.



E. Meyer, Basel, Güterstraße 146

Sexuelle Schwächezustände
sicher behoben durch

Strauss-Perlen

Probepackung Fr. 5.—, Original-Schachtel 10.—,
Kurpackung Fr. 25.—.

General-Depot: Straußapotheke, Zürich
beim Hauptbahnhof, Löwenstraße 59
Postcheck VIII 16689



Jäger-Stübli
im Restaurant „DU PONT“
ZÜRICH beim Haupt-Bahnhof

Renoviert! Eine Augenweide!
Der Jäger Freude!

Weine!! Speisen!! Bräu!!
Tel. 7 18 22 / 5 83 55 Fl. Hew